

EmmausWaldBleibt

<https://emmauswald-bleibt.de>



Der größte Wald Neuköllns soll zerstört werden um Eigentumswohnungen zu bauen. Unsere Initiative setzt sich für den Erhalt des Biotops in unmittelbarer Nähe der S-Bahn Hermanstraße ein, weil seine Funktionen speziell in diesem stark belasteten und benachteiligten Kiez unersetzlich sind. Der Bezirk Neukölln hat sich über



partiegrenzen hinweg gegen die Bebauung der BUWOG (Tochter der VONOVIA) ausgesprochen. Doch leider hat der Berliner Senat das Verfahren an sich gezogen und strebt an das Bauvorhaben so schnell wie möglich in die Tat umzusetzen. Dies gilt es durch öffentlichen Druck zu verhindern. Schreibe noch heute dem zuständigen Senator Herrn Gaebler eine Mail:



✉ emmauswald@outlook.de

🐦 [@EmmausWald](https://twitter.com/EmmausWald)

📷 [@emmauswald_bleibt](https://www.instagram.com/emmauswald_bleibt)

Was genau passiert und warum ist das schlimm?

Der Berliner Senat steht kurz davor der BUWOG die Bauerlaubnis zu geben auf dem ehemaligen Emmausfriedhof 440 Eigentumswohnungen zu bauen. Dieser Teil des Friedhofs wird seit über 40 Jahren nicht mehr aktiv genutzt und hat sich über die Jahre zu einem ökologisch besonders wertvollen Wald entwickelt. Es wurden über 20 Vogelarten nachgewiesen u.a. streng geschützte Arten wie der Habicht. Seltene Insekten lieben diesen Ort, da hier Totholz und Laub liegenbleibt. Sträucher wachsen wild und bieten Tieren Schutzorte. Die Bodenqualität ist hervorragend. Kurzum, der Emmauswald ist ein Biotop. Bei einer Bebauung würde dieses Biotop unweigerlich zerstört.

Was ist so schlimm an dem Bauvorhaben?

Wenig spricht gegen selbst-genutzte Eigentumswohnungen. In Berlin werden allerdings nur etwa 17% aller Eigentumswohnungen selbst genutzt, die restlichen 83% dienen als Geldanlage. Das bedeutet: Wohlhabende Menschen oder Institutionen versuchen möglichst viel Geld mit der Miete oder dem Verkauf der Wohnungen zu machen. Neben dem Wald, auf der **Brache**, sollen Sozialwohnungen entstehen. Das befürworten wir ausdrücklich und fordern die BUWOG auf, hier zu bauen.

Wo ist der Wald?

Der Wald ist Teil des ehem. Emmauskirchhof an der Hermannstraße und ist am besten über den Mariendorfer Weg oder den Carl-Weder Park erreichbar.

